

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Samstag, den 13. Februar 1909 Ausser Abonnement

abends 7 Uhr:

Volkstümliche Vorstellung zu ermässigten Preisen

Die Jungfrau von Orleans

Romantische Tragödie in 5 Akten und einem Vorspiel von Friedrich Schiller.

Spielleitung: Wilhelm Röntz.

Personen:

Karl VII, König von Frankreich	Paul Köllner
Königin Isabeau, seine Mutter	Helga Bally
Agnes Sorel, seine Geliebte.	Elisabeth Witke
Philipp der Gute, Herzog von Burgund.	Heinrich Gärtner
Graf Dunois, Bastard von Orleans	Franz Scharwenka
La Hire } königliche Offiziere	Eugen Marlow
Du Chatel }	George Beckow
Erzbischof von Rheims	Robert Weberg
Chatillon, ein burgundischer Ritter	Carl Pacal
Raoul, ein lothringischer Ritter	Fritz Schmidt
Talbot, Feldherr der Engländer	Hermann Heine
Lionel } englische Anführer	Hellmuth Pfund
Fastolf }	Carl Gericke
Ratsherr von Orleans	Ernst Bedau
Ein englischer Herold	Hugo Lazak
Thibaut d'Arc, ein reicher Landmann	Egon Hedeberg
Margot } seine Töchter	Lucy Wendt
Louison }	Franziska Wendt
Johanna }	Herta Aisen
Etienne }	Julius Pohl
Claude Marie } ihre Freier	Cornelius Dobsky
Raimond }	Arthur Schetter
Bertrand, ein anderer Landmann	Hermann Burkhard
Köhler	Ernst Herz
Köhlerweib	Emma Graichen
Köhlerbub	Auguste Reibold
Page des Königs	Marly Hettwer
Page des Dunois	Anna Jachtmann
Anführer der Soldaten	Wilhelm Buch
Ein Soldat	Jahn Hofknecht

Soldaten, Volk, königliche Hofbediente, Marschälle, Magistratspersonen, Hofleute.

Nach dem 3. Akte findet eine längere Pause statt.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Kassenöffnung und Einlass 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende ungefähr 10 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Ermässigte Preise.

Sonntag, 14. Febr., nachm. 2 $\frac{1}{2}$ Uhr:
Volkst. Vorstellung zu ermässigten
Preisen **Ein toller Einfall.**

Abends 7 Uhr: Abonnement 3
Aïda.

Montag, 15. Febr.: Abonnement 4

Der Freischütz

Krank: Franz de Paula.

Programm 10 Pfg.

Feine
Pelzwaren
Bisegger - Kühn
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

Matthaei

Manufakturwaren
und Damenkonfektion

Schadowstrasse 36

Grösste Auswahl in

Wäsche u. Kleiderstoffen

vorteilhafte Qualitäten für

Konfirmations- und
Kommunions-Kleider

in weiss, schwarz und farbig.

Altermann & Schweigmann

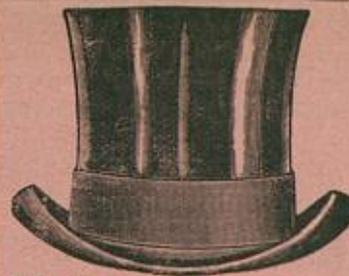
Steinstr. 15 (a Justizgeh.) Fernspr. 4874

empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneiderei

Jahres-Abonnements

bei späterer Rückgabe 150—200 Mk.

Spez.: Eleg. Gesellsch Garderoben



Fritz Reuter

Hut- und Mützen-Manufaktur

34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes
Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In-
und Auslandes

Fernsprecher Nr. 2459



Ibach-Pianos

Düsseldorf, Schadowstrasse 52^L

Plakate

u. Austragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung
die Buchdruckerei des
„Düsseldorfer General-Anzeiger“
Königsallee 27.
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

In den italienischen Theatern war es Sitte, während der Vorstellungen den Zuschauerraum im hellsten Lichte zu beleuchten, um den Besuchern entgegenzukommen, die zur Konversation ins Theater zu kommen pflegen. Gelegentlich der Wagner-Aufführungen im Argentina-Theater und im Teatro Regio in Turin versuchte es die Impresa zum ersten Mal, nach deutscher Sitte die Lichter im Zuschauerraum herabzudrehen, um das Interesse des Publikums mehr auf die Bühne zu fesseln. Allein diese Neueinführung stiess auf lebhaften Widerspruch, der sich in echt südländischer Weise äusserte. Man rief laut nach mehr Licht und in der italienischen Presse kamen verschiedene Echos zum Vorschein. Die „Opinione“ meinte z. B., die Dämmerung im Zuschauerraum sei deswegen höchst unangenehm, weil derjenige, dem die Musik der „Walküre“ nicht gefiele, die Damen in den Logen nicht betrachten könne. Besser motivierte man schon in Turin die Forderung nach Licht, indem man behauptete, in der Dunkelheit könne man das Textbuch der „Götterdämmerung“ nicht lesen und man könne noch keine solche Kenntnis desselben beim Publikum voraussetzen wie in München und Bayreuth.

Violinvirtuos: „Die Violine, gnädige Frau, mit der ich heute Abend bei Ihnen spielen werde ist 200 Jahre alt!“ — Bankiersfrau: „Macht nichts! Es wird hoffentlich niemand bemerken!“



Taschenfahrplan

für den

Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen

Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

Essen, Elberfeld und Cöln

die Hauptstrecken von

Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger Taschenfahrplan ist zu haben:

in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 26 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllers & Lehneking, Blumenstr. 5, in Neuss, Niederstr. 43.

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Filialen:

- Cölnstrasse 268**
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
- Ellerstrasse 67**
Jul. Schmalz . Fernspr. Nr. 675
- Friedenstrasse 65**
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**
Herm. Feldpausch
Fernspr. Nr. 375
- Immermannstrasse 62**
Karl Kippels . Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**
Wwe. G. Wirminghaus
Fernspr. Nr. 1991
- Dorendorferstrasse 19**
Mart. Teppeler
- Wehrhahn 39**
Alfred Böttcher . Fernspr. 466
- Wilhelmsplatz 9**
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7861.

Düsseldorfer

General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34

Neuss, Niederstr. 43

Auswärtige Filialen:

- Benrath**
Peter Bauermann
Hittelstrasse 26, am Markt
- Duisburg**
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 52
(Ecke Schulstr.)
- Hilden**
Wilh. Muiries, Mittelstr. 97
- Krefeld**
J. F. Honben, Luisenstr. 97
- Mettmann**
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath**
Joh. Poether, Kaiserstr. 22a
- Ratingen**
Hub. Buschhausen, Markt 3
- Rheydt**
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-
und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**
J. Weber, Hauptstr. 140

Bekanntmachungen
 der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheit-Keim-Stiftung)
Zur Beachtung!

Das Spielen und Herumlaufen der Kinder im Saale während des Konzertes ist strenge verboten. Dieses Verbot ist in letzter Zeit sehr wenig beobachtet worden und hat zu recht unliebsamen Störungen Veranlassung gegeben. Die Verwaltung richtet daher von neuem die **dringende Bitte** an die Besucher, dafür sorgen zu wollen, das die Kinder, besonders während der Musikaufführungen, auf ihren Plätzen bleiben und nicht den übrigen Besuchern durch wildes Herumtollen die Freude an der Musik stören.

Es ist ferner in letzter Zeit von vielen Besuchern darüber geklagt worden, dass einzelne Gruppen halbwüchsiger junger Leute, besonders beim Sonntagskonzert, durch lautes, ungezogenes Benehmen, Werfen von Bieruntersätzen usw. groben Unfug verüben und Störungen verursachen. Die Besucher werden gebeten, bei der Unterdrückung dieses Unfugs mitzuhelfen und die Namen der Täter festzustellen. Es wird in Zukunft gegen alle derartigen Unfugmacher scharf vorgegangen werden und sie werden ohne weiteres aus dem Garten entfernt und gegebenenfalls zur Bestrafung angezeigt werden.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	2 1/4 Uhr	Bären	3 1/4 Uhr
	Wölfe u. Hyänen	2 3/4 "	Raubtiere	4 "
	Pelikane u. Möven	3 "		

FAMA
 G. m. b. H.
 Düsseldorf
 Kaiser Wilhelmstr. 10. Tel. 2750
 Tel.-Adr: Fama Düsseldorf

Verleih-Institut
 für historische und
 Masken-Kostüme, Dominos etc.
 in hocheleganter und feinsten Aus-
 führung für Damen und Herren.
 Preislisten zu Diensten. Aparte Neu-
 heiten. Reichste Auswahl.
 Vornehmes und einziges Spezial-
 Geschäft am Platze.

Zu vergeben

Zu vergeben



Fernsprecher
 Nr. 154

Kohlen, Koks, Briketts

— nur bester Qualität — liefert
 in jeder Menge ab Lager oder Zeche

W. Arnold Nachf.,
 Carl Duckweiler
 Bureau: Leopoldstrasse 15.

Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.
 Fernruf 268

Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration
 Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medaillen u. Ehrenpreisen:
 Erfurt 1897 Erfeld 1899 Düsseldorf 1902 Paris 1905
 Hamburg 1897 Erfurt 1901 Köln 1903 Mannheim 1907
 Erfurt 1898 Frankfurt M 1900 Düsseldorf 1904

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des
 „Theater- und Konzert“-Anzeiger der
 Stadt Düsseldorf, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein-
 strassen-Ecke

Im **Wein-Restaurant** allabendlich **Winter-Konzerte.**
 und Sonntags mittags die beliebtesten

Im **Bier-Restaurant:** Bestgepflegte Biere
 Dortmund, Münchner, Pilsner

Spezialität: **Pilsner Urquell mit Haube.**

Zu vergeben

„Zum Rebstock“

Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008
 SPEZIALITÄT:



Real turtle, Turtle Ragout, Austern, Kaviar,
 Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison.
 Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach
 auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater
Diners und Soupers.

Zu vergeben

Den Eingang
sämtlicher Neuheiten
in unseren Spezial-Artikeln

Tapeten - Lincrusta Wandspannstoffe

zeigen ergebenst an

Rheinisches Tapetenhaus Fausel & Co.

G. m. b. H.

Schadowplatz 3-5.

Düsseldorfer Stadttheater

Dienstag, 16. Februar: **Der Vagabund.** Abonnement 5.
Mittwoch, 17. Februar: **Die lustige Witwe.** Abonnement 6.
Donnerstag, 18. Februar: **Hasemanns Töchter.** Abonn. 7.
Freitag, 19. Februar: **Faust und Margarete.** Abonn. 8.
Samstag, 20. Februar: **Die Haubenlerche.** Abonnement 1.
Sonntag, 21. Februar, abends 7 Uhr: **Lohengrin.** Abonnement 2.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.
Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
gegenüber dem General-Anzeiger.
Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

Zu vergeben

J. Hüllstrung & Cie.
Kohlen,
Koks, Brikets
Fernspr. 489 Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
Spezialität:
ta. Koks für Zentral-Heizungen

Friedr. Carl Koch,
Kohlen,
Koks, Briketts.
Lager und Kontor Neusserstr. 33.
Fernsprecher 6492.
Bestellungen werden auch in
meiner Privatwohnung Fürsten-
wallstr. 831. entgegengenommen

**Parfümerie
Bauer**
Schadowstrasse 14
Fernsprecher 5255.
Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
la. Brechkoks in jeder Kornung
für Zentralheizung.



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges

Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Salvator-Bier

Pilsener Urquell

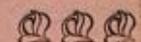
Münchener und Dortmunder



General-
Depot

**Martin
Bayertz**
jr.

Bahnstr. 23
Fernsprecher
1050 u. 7836



Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant

mit bekannt guter Küche

Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,
sowie nach Schluss der Theater

Den Eingang
sämtlicher Ne...

in unseren Spezial-A...

Tapeten - Lin Wandspann

zeigen ergebenst

Rheinisches Tapetenhaus

G. m. b. H.

Schadowplatz

Düsseldorfer Stadt

Dienstag, 16. Februar: **Der Vagabund.** Ab
Mittwoch, 17. Februar: **Die lustige Witwe.**
Donnerstag, 18. Februar: **Hasemanns Töel**
Freitag, 19. Februar: **Faust und Margaret**
Samstag, 20. Februar: **Die Haubenlerche.**
Sonntag, 21. Februar, abends 7 Uhr: **Lohengr**

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen
Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhan

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbah
dem Haupteingange des Stadttheaters in der Allee
nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten
4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser R

Zu vergeben

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
des biesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
gegenüber dem General-Anzeiger
Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

J. Hüllstrung & Cie.
Kohlen,
Koks, Brikets
Fernspr. 488 Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
Spezialität:
la. Koks für Zentral-Heizungen

Friedr. Carl Koch,
Kohlen,
Koks, Brikets.
Lager und Kontor Neusserstr. 33.
Fernsprecher 6492.
Bestellungen werden auch in
meiner Privatwohnung Fürsten-
wallstr. 831. entgegengenommen

Parfümerie
= Bauer =
Schadowstrasse 14
Fernsprecher 5255
Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
la. Brechkoks in jeder Kornung
für Zentralheizung.



el Germania
am Haupt-Bahnhof
Erstklassiges
und Bier-Restaurant
die Küche bis Nachts 12 Uhr
Salvator-Bier
Pilsener Urquell
ner und Dortmunder

General-
Depot
Martin
Bayertz
jr.
Bahnstr. 23
Fernsprecher
1050 u. 7836

el Royal
auptbahnhof
restaurant
ant guter Küche
soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,
sowie nach Schluss der Theater

